

## BUNDESAMT FÜR SEESCHIFFFAHRT UND HYDROGRAPHIE

Eisbericht Nr. 15 vom 17.02.2012

### für die deutsche Ostseeküste

#### *Seegebiet und Außenküste*

Der kompakte Eisgürtel, der gestern an der Ostküste von Usedom lag, hat sich ostwärts verlagert. In der Pommerschen Bucht liegt das kompakte Eis an der polnischen Küste, im Südteil kommt örtlich dichtes dünnes Eis und offenes Wasser vor.

#### *Hauptfahrwasser*

**Fahrwasser nach Flensburg:** Der Hafen und die innere Förde sind mit 10-15 cm dickem Festeis bedeckt; auf dem Eis kommen viele Pfützen vor. Weiter außerhalb tritt bis Neukirchen dichtes, dann bis Kalkgrund sehr lockeres 10-15 cm dickes Eis auf.

**Fahrwasser nach Schleswig:** In der inneren Schlei liegt kompaktes 10-20 cm dickes Eis, bei Missunde ist es eisfrei. Das Fahrwasser zwischen Arnis und Kappeln ist eisfrei.

**Eckernförder Bucht:** Überwiegend eisfrei.

**Kieler Bucht:** Im Hafen Heiligenhafen liegt dünnes Randeis, das Fahrwasser ist eisfrei.

**Lübecker Bucht:** Auf der Trave kommt im Fahrwasser offenes Wasser vor.

**Wismar Bucht:** Im Hafen Wismar lockeres 12-15 cm dickes Eis. Zwischen Wismar und Walfisch liegt 10-15 cm dickes Festeis, weiter bis Timmendorf dichtes 10-15 cm dickes Trümmereis.

**Fahrwasser nach Rostock:** Im Stadthafen und auf der Unterwarnow liegt kompaktes 20-25 cm dickes Eis; auf dem Eis kommen viele Pfützen vor. Im Chemie/Ölhafen tritt dichtes, ca. 20 cm dickes Trümmereis auf.

**Fahrwasser nach Stralsund:** Im Hafen Stralsund und in der Ostzufahrt kompaktes 15-25 cm dickes Eis. Die Landtiefrinne ist überwiegend eisfrei.

**Fahrwasser nach Sassnitz:** Im Hafen Sassnitz treibt sehr lockeres dünnes Eis.

**Fahrwasser nach Wolgast:** Von Wolgast bis Peenemünde Randeis und offenes Wasser, weiter bis Ruden kompaktes, teilweise aufgepresstes, 10-20 cm dickes Eis. Zwischen den Tonnen PN2 und PN4 und im Osttief zwischen den Tonnen O8 und O10 kommen Eispressungen bis zu einer Höhe von 0.5 m vor.

#### *Boddengewässer:*

**Bodden südlich vom Darß und Zingst:** Mit 11-15 cm dickem Eis bedeckt; auf dem Eis kommen viele Pfützen vor. Der Zingster Strom ist eisfrei.

**Bodden zwischen Rügen und Hiddensee:** Mit 10-15 cm dickem Festeis bedeckt; auf dem Eis kommen viele Pfützen vor. Im Fahrwasser Schaprade – Hiddensee und in den Gewässern bei Wittower Fähre lockeres ca. 10 cm dickes Eis. Im Rassower Strom liegt etwa 100 m breites Randeis, das Fahrwasser ist eisfrei. Der Breetzer Bodden ist bis auf Randeis bis zum Kontoper Haken eisfrei.

**Greifswalder Bodden:** Im Hafen Greifswald-Wieck liegt fast geschlossene 15 cm dicke Eisdecke mit einer offenen Stelle im Nordteil, in der Dänischen Wiek geschlossene 22 cm dicke Eisdecke, im Hafen Greifswald-Ladebow etwa 20 cm dickes Festeis; auf dem Eis kommen viele Pfützen vor. An der Nordküste kommt bis zu 16 cm dickes Festeis, außerhalb davon erst offenes Wasser, dann kompaktes, teilweise aufgepresstes, überwiegend 15-30 cm dickes Eis mit einer offenen Stelle in der Südhälfte vor. Am Südstrand bei Thiessow, bei Klein Zicker und bei Stubber sind festliegende Eisaufpressungen vorhanden. In den Außenbereichen treibt das Eis aus dem Bodden ostwärts.

**Peenefluß:** Mit sehr dichtem, etwa 8 cm dicken Eis bedeckt, es kommen einige Löcher vor.

**Südlicher Peenestrom:** Geschlossene 15-20 cm dicke Eisdecke; auf dem Eis kommen einige Pfützen vor.

**Stettiner Haff:** Geschlossene 15-30 cm dicke Eisdecke mit einer gebrochenen Fahrrinne.

#### **Aussichten bis 20.02.2012:**

=====

In den nächsten drei Tagen werden die Lufttemperaturen tagsüber um 4°C, nacht zwischen 1 und -1°C liegen. *Wind:* Mäßig bis frisch, aus westlichen bis südwestlichen Richtungen.

Der Eisrückgang wird sich bei zeitweiligem Regen bis einschließlich Sonntag fortsetzen. Mit einer östlichen bis nordöstlichen Eisdrift ist zu rechnen. In der Nacht zu Montag kann sich in den geschützt liegenden Bereichen etwas Neueis bilden.

Im Auftrag  
Dr. Schmelzer

### **Aktuelle Eiskarte für die deutsche Ostseeküste**

<http://www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/1975.jsp>

### **Nautische Hinweise des WSA Stralsund**

<http://www.wsa-stralsund.de/Aktuelles/index.html>

**Schiffahrtsbeschränkungen:** Nordansteuerung nach Stralsund und die Boddengewässer West sind für die Schifffahrt geschlossen.

In den Zufahrten nach Stralsund (Ostansteuerung), nach Wolgast, zu den Häfen im Greifswalder Bodden ist die Schifffahrt nur während des Tages erlaubt.

Für alle Reviere von und zu den Häfen am Gewässer um Rügen, am Greifswalder Bodden, am Strelasund sowie am nördlichen Peenestrom gilt ab 03.02.2012/24:00 Uhr bis auf Widerruf für alle Fahrzeuge die Lotsenannahmepflicht. (BfS (T)15/2012)

Ab dem 06.02.2012/12:00 Uhr wird bis auf Widerruf Eisbrecherunterstützung beim Ansteuern des Nord- und Südhafens Stralsund sowie der Häfen am südlichen Greifswalder Bodden (Lubmin, Vierow, Ladebow) und des Hafens Wolgast nur solchen Fahrzeugen gegeben, die für die Eisfahrt geeignet sind und über eine Eisklasse (1 C und höher) verfügen. Die Maschinenleistung dieser Fahrzeuge muss mindestens 1000 KW betragen. (BfS (T)16/2012)

Die Lotsenversetzung für das Ostrevier findet von Sassnitz aus statt.